



Die Trägerschaft

Die InnoSozial ist eine gemeinnützige GmbH und Mitglied im Dt. Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband NRW e.V. Gesellschafter ist der Verein InnoSozial e.V.

Kennen Sie alle unsere Fachdienste?

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an vernetzten Hilfen, verteilt auf über 20 unterschiedliche Dienste und Projekte. Diese finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.innosozial.de



Auch der Info-Flyer

Ein Überblick
Alle Angebote und
Ansprechpartner.



informiert Sie
schnell und kompakt.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Jacqueline Gehrcke / Koordinatorin

SIE ERREICHEN UNS

Mo. bis Do. 8.00 - 17.00 Uhr
Freitag 8.00 - 14.00 Uhr

Kontakt

Psychosoziales Traumazentrum für Flüchtlinge

Innosozial Ahlen - Röteringshof
Am Röteringshof 34-36, 59229 Ahlen

Tel. (02382) 7099-594 / -592

Fax (02382) 7099-99

gehrcke@innosozial.de

www.innosozial.de



ZIELE

Das Psychosoziale Traumazentrum für Flüchtlinge (kurz: PTZ) richtet sich an Kriegsflüchtlinge und alle, die wegen ihrer Nationalität, politischen oder religiösen Überzeugung oder sexuellen Orientierung verfolgt werden und nach Deutschland gekommen sind.

Wir helfen allen, die unter einem Trauma, einer post-traumatischen Belastungsstörung oder anderen psychischen und/oder somatischen Folgeerkrankungen leiden.

Wir unterstützen dabei, das Leben in die eigene Hand zu nehmen und eine Perspektive zu entwickeln. Wir helfen eine Sprache zu finden, um Traumatisierungen zu verarbeiten. Die Betroffenen erfahren, dass sie in ihrer Situation nicht alleine sind.

Wir helfen auch bei asyl- und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten oder bei Fragen zum Lebensunterhalt und vermitteln zu Informationen bei Arbeitsangelegenheiten und Ausbildung.

Das PTZ ist eine zentrale Anlaufstelle für traumatisierte und psychisch stark belastete Flüchtlinge und bietet ein abgestuftes Angebotsnetz im gesamten Kreis Warendorf.

ZUGANGSWEGE

Termine können telefonisch, persönlich oder per E-Mail vereinbart werden.

Die Beratung ist kostenlos. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

ANGEBOTE

- Hilfe und Unterstützungsbedarf klären (Clearing)
- Beratung bei asyl- und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten
- Beratung und Vermittlung zu sozialen Leistungen
- Vermittlung in das weitergehende Hilfesystem (z. B. Fachberatungsstellen, medizinische Hilfen, Arbeit und Bildung)
- Unterstützung bei Krisen
- Unterstützung von Hilfe zur Selbsthilfe

Einzeltherapeutische Angebote:

- Stabilisierende Gespräche
- Diagnostik von Traumafolgestörungen
- Trauma orientierte Therapie
- Stellungnahmen

Gruppentherapeutische Angebote:

- für minderjährige Flüchtlinge
- für traumatisierte Kinder
- für erwachsene Flüchtlinge

Angebote für Fachkräfte:

- Fortbildung für Kindergärten, Schulen, Fachkräfte und Einrichtungen zu den Themen Migration, Flüchtlinge und Trauma
- Fachberatung

NETZWERKARBEIT / VERNETZUNG

- Verknüpfung und Vermittlung verschiedener Stellen und Institutionen
- Weiterleitung an andere Einrichtungen
- Mitarbeit in der bundes- und landesweiten Arbeitsgemeinschaft der psychosozialen Zentren für Flüchtlinge (BAfF)
- Öffentlichkeitsarbeit

TEAM

Das interkulturelle und multidisziplinäre Team setzt sich aus Psycholog*innen, Sozialpädagog*innen, Sozialarbeiter*innen und Jurist*innen zusammen – mit Zusatzqualifikationen in der Trauma-Therapie und der systemischen Beratung.

Gruppenangebote werden bei Bedarf durch Honorarkräfte ergänzt.

Unsere Sprachkompetenzen sind Arabisch, Kurdisch, Englisch und Französisch. Bei anderen Sprachen arbeiten wir mit Dolmetscher*innen oder Sprachmittler*innen.



Hilfen aus einer Hand.